

Diskussionen sollten nach bestimmten Regeln ablaufen, damit eine Verständigung und vielleicht eine Entscheidung erreicht werden kann.

Beobachte die Gesprächsteilnehmer A, B, C und D. Welche Ratschläge willst du ihnen dann nach dem Gespräch erteilen?



	A	B	C	D
Melde dich zu Wort und rede nicht einfach los!				
Äußere dich nur zu dem Thema, um das es geht!				
Hör den andern Gesprächsteilnehmern aufmerksam zu!				
Fall den andern nicht ins Wort!				
Niemand darf beleidigt, verspottet oder ausgelacht werden!				
Hinweise der Gesprächsleitung befolgen!				

Der **Gesprächsleiter** oder die Gesprächsleiterin hat folgende Aufgaben:

Diskussion eröffnen: „Wir diskutieren über...Alf hat sich zuerst gemeldet, er hat das Wort...“

Alle Teilnehmer einbeziehen: „Und du, Carla, was meinst du zum Vorschlag von David?“

Beiträge zusammenfassen: „Als wichtigste Gründe habt ihr genannt...“

Eine Abstimmung durchzuführen: „Nachdem alle ihre Meinung geäußert haben, wollen wir darüber abstimmen, ob...“

In **Diskussionen** geht es darum, andere zu bewegen, das zu tun, was man selbst für richtig hält. Man versucht also, die Gesprächspartner zu beeinflussen. Am besten gelingt das durch **gute Begründungen**. Schlecht hingegen sind sogenannte **Killerphrasen**, die oft Diskussionen vorzeitig beenden: „Du immer mit deinem... Das geht nicht... Wir sollten erst mal sehen, was die andern machen...“

Wir werden über folgende Themen diskutieren:

- **Werkstattunterricht oder Frontalunterricht?**
- **Sitzordnung im Klassenzimmer**
- **Aufgabenstunde oder Hausaufgaben?**
- **Klassenfahrtziel**

FACHAUSDRÜCKE:

Debatte
 Dialog
 Fishbowl-Methode
 Gruppendynamik
 kommunizieren
 Kompromiss
 Konsens - Dissens
 Kontroverse
 Moderator
 Plenum
 Podiumsdiskussion
 relevant - irrelevant
 Streitkultur

Überleg schon vor der Diskussion, welcher Meinung du eigentlich bist. Schreib ein paar Gesichtspunkte, die du dann in die Diskussion einbringen willst, auf einen kleinen Zettel.